

Bitte faxen Sie Ihre Anmeldung an # 06221 / 564702



Anmeldung

7. JAHRESTAGUNG DES BVPPF VOM 15. BIS 17. APRIL 2010
IN HEIDELBERG

...Eltern sein dagegen sehr.

Titel _____

Vorname _____

Name _____

Institution _____

Abteilung _____

Straße _____

Zusatz _____

Postleitzahl _____

Stadt _____

Land _____

e-Mail _____

Telefon _____

Fax _____

- Mitglied im BvPPF? ()
- Studierender? Nachweis mitfaxen!
- Kinderbetreuung gewünscht? 8 € pro Stunde. Bezahlung vor Ort.
- Mittagessen (Freitag) in der Mensa erwünscht (in Teilnahmegebühr enthalten)

Bitte faxen Sie Ihre Anmeldung an # 06221 / 564702



Workshop-Auswahl bitte ankreuzen

<p>14:00 – 15:30</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Benz, M., Demant, H., Scholtes, K.: Sekundärpräventive Arbeit mit hoch belasteten Eltern – Erfahrungen im Projekt "Keiner fällt durchs Netz" <input type="checkbox"/> Haland-Wirth, T., Wirth, H.-J.: Paartherapie mit älteren Paaren. <input type="checkbox"/> Kleinschnittger, J.: Eltern sein dagegen sehr!“ „Wiegt das Thema heute auch so schwer?“ Eltern sein Heute – Eltern sein vor 30 Jahren <input type="checkbox"/> Retzlaff, R.: Familien- Stärken. Behinderung, Resilienz und Familie <input type="checkbox"/> Kyek, H.: „Ich bin klein, mein Herz sagt nein - oder - König im Bett“. Schulvermeiden und Weglaufen als Selbstfindung <input type="checkbox"/> Mader, M.: Analytische Familientherapie im Rahmen von sonderpädagogischen Interventionen in der schulischen Erziehungshilfe - am Beispiel eines Falles mit Schulabsentismus <input type="checkbox"/> Romer, G.: Eltern sein im Angesicht einer eigenen ernsten Erkrankung <input type="checkbox"/> Stasch, M.: Risiko-Screening in familienorientierter Prävention und Frühintervention – Erfahrungen mit der Heidelberger Belastungs-Skala (HBS)
<p>14:00 – 15:30 und 16:00 – 17:30</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Schwinn L., Eickhorst, A.: Die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten des Lausanner Trilog-Spiels (LTP) <input type="checkbox"/> Reich , G. : „Beziehungslähmung und lähmende Beziehungen. Familien, Paare und Depressionen“ <input type="checkbox"/> Thomas, V.: „FAST (Families and Schools Together): Stärkung von Familienbeziehungen durch schulbezogene Interventionen“
<p>16:00 – 17:30</p>	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Neraal, T., Zimmer, M. : "Wahnsinnskinder" - Kinder psychiatrisch kranker Eltern <input type="checkbox"/> Rosenstock-Heinz, E., Altevogt-Brauns, A.: Analytische Familientherapie in der Praxis für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie <input type="checkbox"/> Rutz, U. : „Meine Kinder – deine Kinder, und wie werden wir eine Familie?“ <input type="checkbox"/> Thiel-Bonney, C.: Frühkindliche Fütterstörungen in der Heidelberger interdisziplinären "Sprechstunde für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern" <input type="checkbox"/> Tönnessen, D.: Familie und körperliche Erkrankung - am Beispiel von onkologischen Erkrankungen <input type="checkbox"/> Walter, J., Neemann, I.: Eltern werden – mit Angst, Eltern sein – mit Angst <input type="checkbox"/> Wiegand-Greife, S., Ohntrup, J., Plaß, A.: Kinder psychisch kranker Eltern – die Evaluation der Familienprävention im Forschungs- und Präventionsprojekt „CHIMPs“ (Children of Mentally ill Parents) <input type="checkbox"/> Seifert-Karb, I.: "Wenn drei zu zweit allein sind - was wird dann aus Eltern und Kind? - Ausschluss und Vereinnahmung in der frühesten Eltern-Kind-Beziehung".

Bitte faxen Sie Ihre Anmeldung an # 06221 / 564702



Teilnahmegebühren (Zutreffendes bitte ankreuzen):

	Zahlung bis 31.12.2009	Zahlung ab 01.01.2010
Regulär	210 € ()	250 € ()
Mitglieder des BvPPF	175 € ()	200 € ()
Neumitglieder des BvPPF *	150 € ()	170 € ()
Studierende, PiP	100 € ()	120 € ()
Tagungsfest	50 € ()	50 € ()

* Neumitglieder sind Personen, die den Mitgliedsantrag in Verbindung mit der Tagungsanmeldung einreichen.

Zahlung:

Bitte überweisen sie den Gesamtbetrag auf das Tagungskonto

Beziehungsweise e.V.
Sparkasse Heidelberg
BLZ 672 500 20
Kontonummer 9137068

Verwendungszweck: „**Kongress 2010**“

Nach Zahlungseingang auf unserem Tagungskonto erhalten Sie eine Bestätigung/Rechnung per Post. Bitte legen Sie dieses Dokument am Registrierungsschalter vor und Sie erhalten Ihre Unterlagen.

Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig um eine Unterkunft. Auf der Kongress-Homepage haben wir eine Auswahl für Sie zusammengestellt.

Tagungsort ist das Kommunikationszentrum des Deutschen Krebsforschungszentrums (DKFZ), Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg.

Ansprechpartnerin für Organisatorisches ist Frau Ursula Braun, Institut für Psychosomatische Kooperationsforschung und Familientherapie, Bergheimer Str. 54, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/564705 (vormittags), e-mail: ursula.braun@med.uni-heidelberg.de